

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

298 (26.10.1904) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 298. Drittes Blatt. Mittwoch, den 26. Oktober (folgt ein viertes Blatt.) 1904.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 62790. III. Die Abänderung der Straßen- und Baufluchten der Hirschstraße zwischen der Südensstraße und der Querstraße südlich davon betreffend.

Der Stadtrat der Residenz hat die Feststellung der Straßen- und Baufluchten der Hirschstraße zwischen der Südensstraße und der Querstraße südlich davon unter teilweiser Abänderung der früher genehmigten Straßen- und Baufluchten beantragt.

Der hierüber gefertigte Plan nebst Angrenzerverzeichnis liegen vom Tage der Ausgabe der diese Bekanntmachung enthaltenden Nummer des Karlsruher Tagblattes an während 14 Tagen auf der Kanzlei des Stadtrats — Tiefbauamt — 3. Stock, Zimmer Nr. 130, zur Einsicht der Beteiligten auf.

Die Richtungen der Fluchten sind an Ort und Stelle durch ausgesteckte Pfähle kenntlich gemacht.

Etwasige Einsprachen sind innerhalb der oben bezeichneten Frist bei Ausschlußvermeidung bei dem Stadtrat oder Großh. Bezirksamt hier zu erheben.

Karlsruhe, den 21. Oktober 1904.

Großh. Bezirksamt.

Roth.

Bekanntmachung.

Nr. 63535. II. Den Vollzug der Gewerbeordnung betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Amtsbezirks werden zum Bericht im Sinne unserer Verfügung vom 13. Oktober 1899 Nr. 105 626. II — Amtsblatt Nr. 291 II. Blatt — veranlaßt.

Karlsruhe, den 21. Oktober 1904.

Großh. Bezirksamt.

Gülich.

Better.

Bekanntmachung.

Nr. 63534. II. Den Milzbrand betreffend.

An die Bürgermeisterämter des Bezirks.

Wir bringen nachstehend eine „Belehrung über den Milzbrand“ zur öffentlichen Kenntnis und bemerken dabei, daß die Kosten, welche aus unbegründeten und fahrlässigen Anzeigen über das Vorkommen des Milzbrandes erwachsen, von dem Anzeiger erstattet werden müssen. Dies wird insbesondere der Fall sein, wenn die tierärztliche Untersuchung ergibt, daß ähnliche Erscheinungen, wie die in der Belehrung bezeichneten, an dem erkrankten oder umgestandenen Tiere nicht vorhanden waren.

Die Ortspolizeibehörden sollen bei Empfang der Anzeige durch geeignete Nachfragen sich darüber verlässigen, daß die erwähnten Merkmale des Milzbrandes vorliegen.

Den gesundheitspolizeilichen Anordnungen des Bezirks-tierarztes ist jeweils aufs genaueste nachzukommen.

Karlsruhe, den 21. Oktober 1904.

Großh. Bezirksamt.

Gülich.

Abrecht.

Belehrung über den Milzbrand.

Der Milzbrand ist eine meistens schnell und tödlich verlaufende Krankheit, die bei anhaltender Trockenheit häufiger als bei feuchter Bitterung vorkommt.

Der Milzbrand befällt hauptsächlich Rinder und Schafe, seltener Pferde, Schweine und Ziegen; zuweilen auch Hirsche und Rehe.

Ein plötzliches Verenden solcher Tiere ohne vorherige Krankheit darf besonders in Gegenden, in welchen der Milzbrand gewöhnlich vorkommt, den Verdacht der Seuche erwecken.

„Die Tiere stürzen wie vom Schlage getroffen zusammen, verfallen in Krämpfe, zeigen große Atemnot und ersticken schließlich. Milchkuhe brechen kurz vor der Krankheit in der Milch ab, Schafe entleeren einen blutigen Harn.“

Manche Tiere stehen erst nach mehrstündiger oder mehrtägiger Krankheit um; in diesen Fällen lassen die Tiere plötzlich vom Futter ab und zeigen großen Durst; anfänglich zittern sie und sind kalt; später wird die Hautoberfläche wieder heiß. Die Tiere atmen hastig und verraten große Angst. Solche Fieberanfalle wiederholen sich gewöhnlich mehrmals; endlich treten Zuckungen oder Krämpfe an den Gliedmaßen ein. Der Mist ist weich und mit Blut gemischt.

„Mitunter, hauptsächlich an Rindern, kommen plötzlich unregelmäßig gestaltete Geschwülste an den Hinter- oder Vorderextremitäten, auf dem Kreuz, dem Rücken, am Hals oder Kopfe zum Vorschein. Diese Geschwülste sind heiß und ihre Berührung ist für das Tier schmerzhaft; oft hört man ein Geräusch, wenn man mit der Hand über die Geschwülste hinwegfährt. Die Geschwülste nehmen an Ausdehnung zu, öffnen sich zuweilen und entleeren eine blutigwässrige Sauche.“

„Am deutlichsten treten die Kennzeichen des Milzbrandes nach dem Tode hervor.“

„Der Bauch treibt sich schnell und stark auf; der Körper wird nicht starr und aus den natürlichen Körperöffnungen, besonders aus Maul, Nase und After, fließt schaumiges, dunkelrotes Blut.“

Wenn solche Zeichen an kranken oder toten Tieren bemerkt werden, so ist hievon der Ortspolizeibehörde alsbald Anzeige zu erstatten.

Solcherweise erkrankte Tiere dürfen nicht geschlachtet werden, widrigenfalls der Besitzer jeden Anspruch auf Entschädigung verliert.

Wo möglich sind die erkrankten Tiere von den gesunden abzusondern.

In den erkrankten Tieren darf keine Operation ausgeführt, kein Aderlaß, kein Einschnitt in die Haut überhaupt vorgenommen und kein Haarfeil gezogen werden. Ärztliche Behandlung steht nur den Tierärzten zu.

Wegen der großen Gefahr der Ansteckung, die nicht selten tödliche Krankheiten zur Folge hat, dürfen Personen, welche Verletzungen an den Händen oder andern unbedeckten Körperteilen haben, kranke Tiere nicht abwarten und ist das blutige Abschachten und das Abhäuten der Tiere verboten.

Zur Verhütung weiterer Milzbrandfälle ist die gründlichste Reinigung und Desinfektion aller Vertikalitäten und Geräte, mit welchen die lebenden oder toten milzbrandkranken Tiere in Berührung gekommen, und die Beseitigung der Streu und des Futters, das sich in der Umgebung der Tiere befand, unbedingt nötig.

Warnung.

Unerlaubte Sammlungen betreffend.

Nach Mitteilung der evangelischen inneren Mission hält ein gewisser Beiten, der sich halb als Lehrer eines Waisenhauses, halb als Konsularbeamter ausgibt, Vorträge und veranstaltet Sammlungen zum besten des Syrischen Waisenhauses in Edln. Der Vorstand des Waisenhauses selbst behauptet, von

Welten Geldsendungen noch nie erhalten zu haben. Vor Zuwendungen an diese Persönlichkeit wird gewarnt; von seinem etwaigen Auftreten hier selbst wolle der Polizei Anzeige erstattet werden.

Bei diesem Anlasse sei neuerdings darauf hingewiesen, daß jede Sammlung von Haus zu Haus, auch wenn sie wohltätigen oder religiösen Zwecken dient, einer besonderen polizeilichen Erlaubnis bedarf, welche je nach dem Geltungsbereich entweder vom Großh. Ministerium des Innern oder dem Großh. Herrn Landeskommissar oder der unterzeichneten Stelle ausgestellt sein muß.

Das Publikum wird im Falle einer Sammlung von Haus zu Haus ersucht, sich diese schriftliche Erlaubniserteilung vorzeigen zu lassen und wenn solche nicht vorgezeigt wird oder verdächtig erscheint, sofort das nächste Polizeiorgan zu benachrichtigen.

Karlsruhe, den 20. Oktober 1904.

Großh. Bezirksamt.
Polizeidirektion.
Dr. Seidenabel.

Mudle.

Jahrmart Pforzheim.

Die Plätze zur Aufstellung der **Schaubuden** für den am **Dienstag, den 29. und Mittwoch, den 30. November d. Js.** dahier stattfindenden Jahrmart werden am

Donnerstag, den 10. November d. Js., nachmittags 3 Uhr, auf dem **Turnplatz an der Zahnstraße** im Wege der öffentlichen Versteigerung gegen **Barzahlung** vergeben, wozu wir die Interessenten hiermit ergebenst einladen.

Es wird hierbei bemerkt, daß die beiden Plätze für das elektrische oder Dampfkarussell und den Kinematograph nicht zur Versteigerung gelangen.

Pforzheim, den 15. Oktober 1904.

Das Bürgermeisteramt.
Holzwart.

Joos.

Fahrnis-Versteigerung.

Mittwoch, den 26. Oktober, nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag im **Auktionslokal Zähringerstraße 29** gegen bar öffentlich versteigert:

2 vollständige Betten, 2 Bettstellen mit Kissen, Matratzen und Polstern, 1 Bettrost mit Polster, schöne Plumeaux und Kopfkissen, 1 Partie beinahe neue leinene prima Betttücher und Kissenbezüge, Handtücher, rote Bettziechen, 1 beinahe neue kupf. Kaffeemaschine, Nickeltabletten, 1 Fleischmaschine, 1 Plüschsofa und 1 Sofa (Mahagoni), 1 Kommode, 1 Diwan, 1 Schlafkanapee mit Schublade, 1 Kanapee mit 6 Polsterkissen, 4 Halbfauteuils (Plüsch), 1 Regulator, sehr gut erhaltene Damen-Jacquets, 2 Herrenüberzieher, Anzüge, 1 Buglampe, 1 Fauteuil, große Creme-Vorhänge, 1 Kinderwagen, 2 Auslagekästen, 1 gr. eiserner Herd mit Kupferschiff, wozu Liebhaber höflich einladet

2.2.

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft,
Zähringerstraße 29.

Konfektions-Versteigerung.

Donnerstag, 27. Oktober, vormittags 1/2 10 Uhr und nachmittags 2 Uhr, werden im **Auktionslokal Herrenstraße 16** öffentlich gegen bar versteigert:

1 großer Posten feine Jacketts, Pelserinen, Mäntel, Herren- und Knaben-Anzüge, Ueberzieher, Havelocks, Herren- und Damenhüte, Blumen, Federn, Bänder und sonst noch Verschiedenes, wozu Liebhaber höflich einladet

2.1.

Jos. Hirschmann jr.,
Auktionator,
Herrenstraße 16. Telephon 1916.

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protectorate Seiner Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.

Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, unsere verehrlichen Mitglieder von dem erfolgten Hinscheiden unseres Kameraden

Herrn Dr. Friedrich Krausmann,
Großh. Amtsgerichtsdirektor,

in Kenntnis zu setzen und zur Teilnahme am Leichenbegängnis heute **Mittwoch, den 26. d. M., nachmittags 3 Uhr,** von der Friedhofkapelle aus, einzuladen.

Wir bitten um zahlreiche Beteiligung.

Der Vorstand.

Rußheim.

Die auf **Mittwoch, den 9. November, nachmittags 1 Uhr,** festgesetzte

Jagdverpachtung wird auf **Mittwoch, den 16. November, nachmittags 1 Uhr, verlegt.**

Rußheim, den 26. Oktober 1904.

Bürgermeister Schmidt.

Leopoldshafen.

Rindfasel-Versteigerung.

Freitag, den 28. Oktober d. Js., nachmittags 2 Uhr, wird im Faselhofe dahier, ein fetter junger Rindfasel versteigert, wozu Kaufliebhaber einladet.

Leopoldshafen, den 24. Oktober 1904.

Bürgermeister Westensfelder.

Bekanntmachung.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Photographen **Friedrich Umhauer** hier soll mit Genehmigung des Großh. Amtsgerichts hier die Schlussverteilung erfolgen.

Hierzu sind keine Mittel verfügbar. Die nicht bevorrechtigten Forderungen betragen **M. 4979.52.**

Karlsruhe, den 24. Oktober 1904.

Franz Geuer, Konkursverwalter.

Verdingung von Erdarbeiten.

3.1. Der Bodenabhub auf dem Neubaugrundstücke der Artilleriefaserne im Hardtwalde soll am **Samstag, den 5. November, vormittags 11 Uhr,** vergeben werden.

Beschlossene, mit entsprechender Aufschrift versehene Angebote sind bis zu dem angegebenen Termine im Neubaubureau, Mühlburg, Seibelsstraße 1, abzugeben.

Die Bedingungen können vorher daselbst eingesehen werden.

Karlsruhe, den 24. Oktober 1904.

Jannasch, Baurat.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 27. Oktober 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich in dem Pfandlokal **Steinstraße 23** hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Spiegelschrank, 1 Sekretär, 1 Regulator, 1 Kleiderschrank, 2 Sofas, 1 Ueberzieher, 4 Westen und 1 Frack.

Karlsruhe, den 25. Oktober 1904.

Saag, Gerichtsvollzieher-D.B.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 27. Oktober 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich in dem Pfandlokal **Steinstraße 23** hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Sofas, 2 Vertikals, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 76 verschiedene Bilder und Spiegelrahmen, 1 Bild, 1 Tisch, 1 Kommode, 1 Schreibtisch, 1 Bücherschrank, 1 Herren- und 1 Damenfahrrad, 1 Warenschrank mit Schubladen, 1 Buffet und Verschiedenes.

Strang, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 27. Oktober 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich in hiesigen Pfandlokal **Steinstraße 23** gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Sofa.

Karlsruhe, den 25. Oktober 1904.

Burkhardt, Gerichtsvollzieher.

Pfänder-Versteigerung.

Donnerstag, den 27. Oktober, nachmittags 2 Uhr, werden im **Auktionslokal Zähringerstraße 29** im Auftrag der Pfandleiherin **Emma Jöst** die über 6 Monate verfallenen Pfänder Buch Nr. 1 von Nr. 1 bis 1024, als: Herren- und Frauenkleider, Weiszeug, Betten, Schuhe und Stiefel, Wand- und Taschenuhren, Ringe, Spiegel, Bilder, 1 Spieluhr, Nähmaschinen, 1 Partie Schreinerhandwerkzeug, 1 Verikon, gegen bar öffentlich versteigert.

Der verbleibende Ueberschuß des Erlöses wird nach Abzug der Pfandschuld und der Kosten, wenn nicht innerhalb 14 Tagen vom Verpfänder abgeholt, gemäß der gesetzlichen Bestimmungen bei der zuständigen Finanzstelle hinterlegt.

Liebhaber ladet höflich ein

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft,
Zähringerstraße 29.

Dünger-Versteigerung

für Monat November findet beim Leib-Dr. Dragoner-Regiment Nr. 20 am **Samstag, den 29. d. Mts.,** vormittags 9 1/2 Uhr, statt.

[2] III.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. **Friedenstraße 24** sind eine schöne 3 Zimmerwohnung im 2. Stock sofort oder später und eine 1 Zimmerwohnung zu vermieten.

— **Kaiserstraße 53** ist im Hinterhaus, 4. Stock, eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller nebst Zubehör sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Jähringerstraße 96, beim Rathaus, ist im 4. Stock eine freundliche Mansardenwohnung von 2—3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicheranteil per 1. November oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

*3.1. Eine kleine, freundliche Wohnung in der Nähe des Schlossplatzes, von 2 Zimmern, Küche und Keller ist per 1. November oder später an eine kleine ruhige Familie zu vermieten; auch sind verschiedene Möbel zu verkaufen. Zu erfragen Zirkel 5 im 2. Stock und Durlacherstraße 70.

Luisenstraße 14

ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Speicherkammer sofort zu vermieten.

Kronenstraße 45

ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarde und Keller, per sofort zu vermieten. Näheres bei **H. Tisch.**

Ein Zimmer mit Küche

ist auf den 1. November sehr billig zu vermieten: **Karlstraße 6** im Hinterhaus.

Schloßplatz 12

ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, an eine ruhige, kleine Familie sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

5 Zimmerwohnung,

*3.1. 3. Stock, mit Bades., geschl. Veranda, Balkon, Mans., Kammer, Keller etc., in ruh. Hause u. bester Lage, wegen Verletzung sofort od. später zu verm.: **Karlstr. 102.** Näh. im 1. Stock. Straßenbahnhaltestelle Vorholzstr.

Wohnung zu vermieten.

4.1. **Kaiserstraße 65,** 2. Stock, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden sofort zu vermieten. Näheres beim Beauftragten **S. Fischmann,** Jähringerstraße 29.

Laden zu vermieten.

* **Kaiserstraße 38** ist ein schöner Laden nebst 2 anstoßenden Zimmern etc. sofort oder später preiswert zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Werkstätte zu vermieten.

3.1. **Walbstraße 31** ist eine große helle Werkstätte auf 1. Dezember oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Werkstätte zu vermieten.

* **Academiestraße 18** ist eine helle Werkstätte, auch als Magazin geeignet, zu vermieten. Näheres im **Querbau, 2. Stock.**

Laden-Gesuch.

Ich suche für mein Geschäft ein passendes Lokal in guter Lage der **Kaiserstraße** für Anfang 1906 und bitte um gefl. Offerten. **3.3.**

C. Dahlemann.

Laden-Gesuch.

Schöner, geräumiger Laden mit anstoßendem Zimmer, womöglich in der Altstadt, auf 1. April 1905 zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 8503 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* **Rintheimerstraße 18 III** sind zwei gut möblierte Zimmer, ein fl. für 10 Mk. im 4. Stock und eine gut möblierte Mansarde billig zu vermieten.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. November an einen Herrn zu vermieten. Näheres **Walbstraße 89, Hinterhaus I.**

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist auf 1. November an einen soliden Herrn zu vermieten: **Douglasstraße 26** im 3. Stock links. Anzusehen am Nachmittag.

Kriegstraße 122 ist eine unmöblierte, große, heizbare Mansarde mit schöner Aussicht an eine solide Frau oder ein Fräulein sogleich oder auf 1. November zu vermieten. Näheres parterre links.

Kronenstraße 38 ist im 3. Stock ein freundliches, unmöbliertes Zimmer in ruhigem Hause sogleich oder auf später zu vermieten.

Ein gut möbliertes Balkonzimmer

ist sofort zu vermieten, am liebsten an einen Kaufmann. Zu erfragen **Ludwig-Wilhelmstraße 15, 3. Stock.**

Sofienstraße 16,

1 Treppe hoch, ist ein hübsch möbl., großes Zimmer an soliden Herrn per 1. November zu vermieten. *

Gut möbliertes Zimmer

in der Weststadt bei besserer Familie zu vermieten. Gesl. Offerten unter Nr. 8510 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Zu vermieten

hübsch möbliertes Zimmer mit separatem Eingang sofort oder auf 1. November: **Viebensteinstraße 3, parterre links.** *

Ein solides Fräulein

findet bei einzelner Dame billiges, gut möbliertes Zimmer: **Scheffelstraße 62, 2 Treppen hoch.** *2.1.

Möbliertes Zimmer

zu vermieten, auch an ein solides Fräulein. Preis 10 M. monatlich. Näheres **Schillerstr. 4** im 2. Stock des Seitenbaues. *

Zimmer-Gesuch.

* Ein anständiges Fräulein sucht in der Akademiestraße oder in der Nähe derselben auf 1. Dezember ein freundlich möbliertes Zimmer zu mieten. Gesl. Offerten unter Nr. 8521 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fräulein

sucht einfach möbliertes, ungeniertes Zimmer oder Schlafstelle im Preise von 6 bis 8 M. sofort in der Nähe der Hauptpost. Offerten unter Nr. 8496 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Kapital-Gesuch.

* Zur Fertigstellung eines Neubaus werden von tüchtigem Geschäftsmann **ca. 15 000 Mark** anzunehmen gesucht. Das Kapital soll nach Fertigstellung des Baues auf II. Stelle stehen bleiben oder wird auf Verlangen zurückbezahlt. Offerten unter Nr. 8523 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2000 Mk., II. Hypothek,

auf ein Haus hier in guter Lage per sogleich, innerhalb 80% der Schätzung, gesucht. Näheres bei **Carl Dietz, Leopoldstraße 34.**

5000—6000 Mark

als Nachhypothek auf ein prima Objekt im Zentrum der Stadt innerhalb 83% der Schätzung zu 6% Zins gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 8508 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Dienst-Anträge.

* Ein solides Mädchen, welches selbständig kochen kann und Hausarbeit versteht, wird zu kleiner Familie von 2 Personen auf 1. November gesucht: **Sirischstraße 44,** eine Treppe hoch.

* Wegen Erkrankung des seitherigen Mädchens wird ein

Dienstmädchen gesucht,

welches schon gedient hat. Hoher Lohn. Eintritt sofort oder auf 1. November: **Ladnerstraße 7** im 4. Stock.

Tüchtiges Zimmermädchen,

das nähen und bügeln kann, auf sofort oder später gesucht. Zu erfragen **Hoffstraße 1** im 3. Stock, morgens bis 11 Uhr und nachmittags nach 5 Uhr.

Gesucht auf 1. November

ein anständiges Mädchen, das kochen kann, Hausarbeiten verrichtet und Liebe zu Kindern hat. Offerten mit Zeugnissen und Angabe der Lohnansprüche sind zu richten nach **Landau (Pfalz), Südring Nr. 15, Oblt. Stel.** *

2.1. Nach München

wird per sofort ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, in besseres Herrschaftshaus zu kleiner Familie gegen hohen Lohn und freie Reise gesucht durch den

Unentgeltlichen Arbeitsnachweis, Jähringerstraße 112.

Gesucht

für sofort ein jüngeres, solides Mädchen für häusliche Arbeiten. Näheres **Luisenstraße 16** im Laden.

Gesucht

ein solides Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche selbständig vorstehen kann und sich willig den übrigen häuslichen Arbeiten unterzieht, auf 1. November. Näheres **Gartenstraße 32** im 2. Stock.

Zur Anshilfe

auf 1. November wird eine ehrliche, reinliche Person gesucht, welche kochen kann. Näheres **Gartenstraße 32** im 2. Stock.

Büglerin,

eine selbständige, findet 3—4 Tage dauernde Beschäftigung: **Werberstraße 88** im 4. Stock. *

Eine reinliche, ehrliche Frau

wird für täglich 2 Stunden vormittags zu häuslichen Arbeiten gesucht. Näheres **Gartenstraße 32** im 2. Stock.

Eine Putzfrau

für Samstags wird gesucht. Näheres **Karl-Wilhelmstraße 18** im 4. Stock, morgens von 9—12 Uhr und nachmittags von 2—6 Uhr. 2.1.

Tüchtiger Pferdeknecht

kann sofort eintreten: **Hilbstraße 19.** *

Stellen-Gesuche.

* Einf. evang. Fräulein, welches das Schneidern, Handarb., Bügeln und Haushalt versteht, bei gr. Kindern in Stelle war, wünscht auf 1. November oder später in gutem Hause Stellung. Zu erfragen **Nellenstraße 7** im 3. Stock.

*2.1. Ein im Nähen, Bügeln, Servieren sowie in Küche und Haushaltung durchaus erfahrenes Mädchen von angenehmem Äußern und feinen Manieren sucht auf 1. November Stellung als Zimmermädchen in besserem gebiegenes Privathaus. Gesl. Offerten unter Nr. 8492 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Köchin

sucht Stelle per 1. November. Lohn 25 Mark per Monat. Zu erfragen **Karl-Wilhelmstraße 4** im zweiten Stock.

Ladnerinstelle-Gesuch.

* Fräulein, das in der Handschuh- und Herrenartikel-Branche durchaus erfahren ist, sucht auf 1. Dezember Stelle als Verkäuferin. Gesl. Offerten wolle man unter Nr. 8511 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Kellnerinnen,

gewandte, sowie einfache Mädchen, welche gut servieren können, suchen Stellen durch **Frau Kast, Walbstraße 29, 2. Stock.**

*2.1. Tüchtiger, zuverlässiger **Hosen- und Westenmacher** sucht Beschäftigung als I. oder II. Tarif. Offerten unter Nr. 8494 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger, verh. Mann

sucht Beschäftigung, gleich welcher Art. Offerten unter Nr. 8497 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

4.1. Junger Mann

aus der französl. Schweiz, der schon einige Zeit auf einem Stadtbureau beschäftigt war, sich dem Kaufmannsstande widmen und die deutsche Sprache erlernen möchte, sucht passende Lehrstelle auf einem kaufm. Bureau oder einer Bank. Gefl. Offerten mit Bedingungen befördert unter Nr. 8501 das Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine ledige, unabhängige Person, welche eine gute Küche selbständig versorgen kann und alle Hausarbeiten übernimmt, sucht tagsüber Stellung. Auch würde dieselbe ein kleines Kind übernehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Monatsfrau

sucht Stellung für den ganzen Tag. Näheres Kreuzstraße 10, beim Schuhmacher.

Tüchtige Kleidermacherin

nimmt noch einige Kunden bei geringer Bezahlung an. Näheres Sternbergstraße 7, 3. Stock rechts.

Eine Näherin,

welche viel im Kleidermachen mithelfen kann sowie Knaben- und Kinderkleider nach gutem Schnitt anfertigt und alle Flickarbeiten gut versteht, sucht noch Kundenhäuser. Zu erfragen bei Frau Link, Lessingstraße 22 im 2. Stock.

Eine tüchtige Fliderin

sucht noch einige Kundenhäuser anzunehmen. Näheres Fasanenstraße 2, bei Frau Schuch.

Hund zugelaufen,

ein junger, schwarzer Schnauzer. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr Werderstraße 28.

* Restauration Köllnberger.

Haus-Verkauf.

Ein in bequemster und gesündester Lage der Residenz, nach 3 Seiten frei gelegenes, schönes Haus mit 4 Wohnungen von je 6 bis 4 Zimmern und allem Zubehör ist wegzugshalber unter günstigen Verkaufs- und Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Dasselbe hat Vor- und Hintergarten und eignet sich ebenso zu einer sicheren Kapital-Anlage, wie, wegen seiner Lage auch zum künftigen Hauptbahnhof, zum Betrieb eines feineren Geschäftes oder einer Fremdenpension.

K. Kornsand, Kaiserstraße 111.

Haus-Verkauf.

2.1. Ein solid gebautes, neues Haus in guter Lage der Kaiserstraße, Schattenseite, mit 2 Läden, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 8507 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirtschafts-Verkauf.

* In bester Lage hier ist ein rentables Haus mit gut gehender Wirtschaft wegen Wegzug mit 8000 bis 10000 M. Anzahlung zu verkaufen; auch wird Restkaufschilling in Anzahlung genommen.

Carl Diez, Leopoldstraße 34.

Zwei Bauplätze

im südwestlichen Stadtheil (Gruppenbau), je 509 qm groß, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8499 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Steinbruch mit maschinellen Betrieb, der einen der besten und beliebtesten Sandhausteine zu allen möglichen Gebäuden liefert, in Mittelbaden liegend, für Bauunternehmer sehr geeignet, ist preiswürdig zu verkaufen. Direkte Angebote sind unter Nr. 8500 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *

Verkaufs-Anzeigen.

* Zwei gut erhaltene Bettstellen mit Kissen und Unterbetten sowie ein großer Bügeltisch sind billig zu verkaufen: Goethestraße 43 III links.

Gummibaum,

sehr schön, wird billig abgegeben bei Franz Knapp, Gravieranstalt, Herrenstraße 38.

Diwan!

* Ein hocheleganter, neuer Kameltaschendiwan ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen. Für gute Arbeit sowie Material wird Garantie geleistet. Näheres Werderplatz 38 im 4. Stock.

Ein altertümliches Sofa,

vom Jahre 1770 ist wegen Platzmangel zu verkaufen: Durlach, Bahnhofstraße 1.

Billiger Möbelverkauf.

Eine Blüschgarnitur, rotgeblumt, 1 Sofa und 2 Fauteuils, früher M. 260.—, jetzt M. 160.—, 1 hochfeine Salongarnitur, bestehend aus 1 Sofa und 2 Fauteuils, früher M. 400.—, jetzt M. 250.—, Diwans zu M. 35.—, 40.—, 50.—, 60.—, 80.—, 100.— und höher bei 6.1. Joh. Göb, Walbhornstraße 30.

Kompl. Gh- und Schlafzimmer-Einrichtung,

Bücherschrank, Regulator etc. wegen Wegzug zu verkaufen: Kriegstraße 141 a, 4. Stock links, Ecke Eisenlohrstraße.

Für Brautleute!

* Zwei hochhaupte Bettladen, 2 Rüste in Façon gearbeitet, 2 bessere Matratzen, 2 Polster, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Schifftomiere, 1 viereckiger Tisch mit Eichenplatte, 4 Stühle, 1 Sofa, 1 Kommode, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank, 2 Hofer sind um den spottbilligen Preis von 350 Mark zu verkaufen. Die Sachen sind alle neu und alles poliert. Näheres Walbhornstraße 14, parterre.

* Ein noch gut erhaltenes

Fahrrad

billig zu verkaufen: Rudolfstraße 20 V.

Porzellan-Füllöfen,

sehr gut erhalten, wird wegen Platzmangel billig abgegeben: Kronenstraße 43. 4.4.

Füllöfen,

ein gebrauchter, gut erhaltener, mit Kocheinrichtung ist billig zu verkaufen: Lessingstraße 70 a.

Ofen-Verkauf.

Mehrere Dauerbrandöfen von Junker & Ruh Nr. 3, 4, 7, Frische, Germanen-, Kaserneöfen Nr. 4, größte Nummer 10, Füllöfen, 20 Oval-, Säulen- und Bügelöfen für 6 Ofen, 3 Gaslöcher mit 1, 2 und 3 Löchern, 2 große Kupferkessel, Herde in allen Größen. 3.1.

Adlerstraße 28, Herd- und Ofenlager.

Kochherde, Kochherde

repariert, mauert aus, puht, lackiert, liefert Ersatzteile, Platten, Ringe (Rüste) unter Garantie

* Franz Streckfuß, Schlossermeister, Lessingstraße 70 a.

Elektromotor,

5 pferdig, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 8504 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mushängekasten,

56 auf 90 cm, gut erhalten, ist billig zu verkaufen. Näheres Ritterstraße 2, parterre.

Zwei gut erhaltene, schöne Kleider,

für schlanke Figur passend, sind umständehalber preiswert zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8495 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gute Garten- und Frühbeeterde,

Drahtzaun, Pfosten etc. sind billig zu verkaufen. Näheres Sofienstraße 56 im 3. Stock.

Pferd-Verkauf.

— Wegen Platzmangel ist ein leichtes Pferd, für Milchhändler oder Wehger geeignet, zu verkaufen. Näheres Scheffelstraße 64.

Pferd zu vertauschen.

* Ein leichtes, elegantes Chaisenpferd ist gegen ein mittelschweres Pferd zu vertauschen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Brunnentrog,

ein gebrauchter, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8505 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Weinflaschen,

60 bis 70 Stück, gebrauchte, jedoch rein, werden sofort zu kaufen gesucht: Luitensstraße 16, 4. Stock. Näheres auch Karl-Friedrichstraße 17, Kanzlei. *

Ankauf.

Getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Lumpen, altes Eisen, Metall, Zeitungspapier, Bücher, Akten zum Einstampfen usw. kauft zu den höchsten Preisen *2.1.

S. Plachzinski, Durlacherstr. 50.

Zahngewerbe

kaufe auf meiner Durchreise. Angebote unter Nr. 8502 sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen. *

* Sofort abzugeben:

Platz 3, Loge 4, I. Rang B.

Zu erfragen Durlacher Allee 11 im 3. Stock.

Gebildeter Italiener

für Unterricht in ital. Konversation und Literatur gesucht. Offerten unter Nr. 8506 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Magerfleisch,

Brennerei 1734 gear., Wismar a. d. Ostsee. — feinst hervorr. albek. u. beliebte Spezial-Marken: Whisky, sehr alter Kornbranntwein, zu haben bei Victor Werfle, Hoflieferant. 4.1.

Frisch eingetroffen:

Salami,
Cervelatwurst,
Sardellenlebertwurst,
Trüffelwurst,
Gänselebertwurst,
Thür. Lebertwurst,
Blutwurst,
Mettwurst,
Zungenwurst,
Knackwurst,
Preßkopf,
Dresdener Appetitwürstchen,
Landsjäger,
Lachsichinen,
geräuch. Gänserollbrüste,
Corned-Beef

empfehlen

Carl Pfefferle,

Telephon 1415. Erbprinzenstraße 23.

Maftpulver

für Schweine und Milchvieh, tausendfach erprobt mit stammenswerthem Erfolge, per Pfund 50 Pfennig empfiehlt die Samenhandlung

Carl Weiß Nachf.,
Zähringerstraße 96.

Färberei Brinz.

Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
Mäßige Preise.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag, den 27. Oktober. 11. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). **Der Bajazzo.** Drama in 2 Akten und einem Prolog. Dichtung und Musik von R. Leoncavallo. Deutsch von L. Hartmann. — **Cavalleria rusticana** (Sizilianische Bauernlehre). Melodrama in 1 Akt nach dem gleichnamigen Volksstück des G. Verga von Targioni-Tozzetti und G. Menasci. Musik von Pietro Mascagni. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Freitag, den 28. Oktober. 12. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). **Doktor Klaus.** Lustspiel in 5 Akten von Adolph Arronge. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Samstag, den 29. Oktober. 13. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). **Agnes Korn.** Drama in 3 Akten von Wilhelm Weigand. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag, den 30. Oktober. 12. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). **Die Hugenotten.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten von E. Scribe. Musik von G. Meyerbeer. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Vorläufige Ankündigung.

Sonntag, den 6. November. 6. Vorstellung außer Abonnement. **Lohengrin.** In 3 Akten von Richard Wagner.

Abonnentenvorverkauf am Samstag, den 29. Okt., nachmittags 3—5 Uhr, Reihenfolge C, A, B. (Abt. C. 3—4 Uhr, Abt. A. 4—1/2 Uhr, Abt. B. 1/2—5 Uhr. Allgemeiner Vorverkauf von Montag, den 31. Okt., vormittags 9 Uhr an.

Eintrittspreise:

am 30. Okt. und 6. Nov. Balkon I. Abt. 6 M., Sperrsitze I. Abt. 4.50 M. usw.;
am 27., 28. und 29. Okt. Balkon I. Abt. 5 M., Sperrsitze I. Abt. 4 M. usw.

Theater in Baden.

Mittwoch, den 26. Oktober. 5. Abonnem.-Vorstellung. Zum erstenmal: **Maja.** Drama in 3 Akten von Albert Geiger. — Zum erstenmal: **Sphinx.** Lustspiel in 1 Akt von Eugénie d'Almeida. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Wetternachrichten aus dem Süden

vom 25. Oktober, früh.
Lugano heiter 9°, Biarritz heiter 17°, Nizza halbbedeckt 14°, Triest wolkenlos 14°, Florenz wolkenlos 12°, Rom wolkenlos 14°, Cagliari heiter 18°, Brinjisi Regen 17°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 25. Oktober 1904.

Mit zunehmender Tiefe ist die Depression, welche gestern nördlich von Schottland gelegen war, bis zum südlichen Schweden weiter gezogen und hoher Druck erstreckt sich heute in Form eines Bandes über die südliche Hälfte Mitteleuropas hin. Im Norden Deutschlands ist das Wetter trüb und regnerisch, im Süden meist neblig, überall aber sehr mild. Etwas kühleres, heiteres oder nebligtes Wetter ist zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Oktober.	Barometer mm	Therm. in C	Windgeschw. in m	Rel. Feucht. in Proz.	Wind	Witterung
24. Abd. 9 u.	753,2	14,7	11,3	91	SW.	bedeckt
25. Mor. 7 u.	753,6	13,5	10,7	94	W.	"
25. Mitt. 2 u.	754,3	14,5	10,2	84	NW.	"

Höchste Temperatur am 24.: 19,0; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 13,5. Niederschlagsmenge des 24.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins am 25. Okt., früh:
Schutterinsel 156, gef. 1, Nehl 203, gef. 3, Maxau 326, gef. 6 cm.

[5]III.

Mittwoch und Donnerstag**Auslage einer Braut-Ausstattung.**

Kaiserstrasse 171
Telephonruf 1158 **Himmelheber & Vier** Kaiserstrasse 171
Telephonruf 1158
Karlsruhe.

Spezial-Wäsche- und Betten-Ausstattungs-Geschäft

Wäsche-Fabrik,
Wasch- u. Bügel-
Anstalt im Hause.

Grösste Auswahl und Lager in allen Wäsche-Artikeln. — Leibwäsche für Herren, Damen und Kinder. — Tischwäsche. — Bettwäsche. — Küchenwäsche in nur gediegenen Qualitäten. 2.1.

Stets vorrätige komplette Braut- und Baby-Ausstattungen.

Karlsruhe — Museumssaal.

Mittwoch, den 26. Oktober, abends 1/2 8 Uhr,

Konzert

VON

Emil Gerhäuser,

Grossh. bad. Kammersänger,

unter gefl. Mitwirkung von

Amelie Klose.

2.2.

Vortragsordnung:

- | | | | |
|-------------------------------|------------------|--------------------------|------------------|
| 1. a. Adelaide | } Beethoven. | 4. a. An einsamer Quelle | } Rich. Strauss. |
| b. An die Hoffnung | | b. Ballade H-moll | |
| 2. a. Nocturne C-moll, op. 48 | } Chopin. | 5. a. An die Geliebte | } Hugo Wolf. |
| b. Barcarolle, op. 60 | | | |
| 3. a. Fülle der Liebe | } Frz. Schubert. | c. Der Gärtner | |
| b. Heimliches Lieben | | d. Storchensbotschaft | |
| c. An die Entfernte | | e. Auf dem grünen Balkon | |
| d. Nachtstück | | f. Seemanns Abschied | |
| e. Der Doppelgänger | | | |
| f. Der Musensohn | | | |

Konzertflügel Bechstein a. d. Lager Schweisgut.

Eintrittskarten: Saal Mk. 4.—, 3.—, 2.—, Galerie Mk. 2.50 und 1.— sind in der Hofmusikalienhandlung Hugo Kuntz, Kaiserstrasse 114, Telephon 1850, und am Konzertabend an der Kasse zu haben.

Inventare

des

Großherzoglich Badischen General-Landesarchivs.

Herausgegeben von der

Großherzoglichen Archivdirektion.

II. Band. I. Halbband.

194 Seiten Lexikon 8°.

Preis brosch. Mk. 5.20.

Karlsruhe.

Ehr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Karlsruher Wirtverein.

Heute **Mittwoch** findet bei Kollege **W. Schleicher** „zur Rose“ eine **Hauptversammlung**

statt. **Lokale Wichtigkeiten. Anfang 3 Uhr.**

Der Vorstand.

Die Einnahmen der von Privatgesellschaften betriebenen badischen Nebenbahnen betragen im Monat September 1904:

Bezeichnung der Nebenbahn-Linie.	Aus dem Personenz-verkehr	Aus dem Güter-verkehr	Aus sonstigen Quellen	Summaren	Vom Beginn des Betriebes Jahres an
A. Betriebsjahr vom 1. April 1904 ab.					
Mannheim-Weinheim-Heidelberg-Mannheim gegen 1903	31 993	36 608	775	69 376	420 048
Karlsruher Lokalbahnen gegen 1903	30 582	32 159	850	63 591	396 992
Uffern-Ottenshöfen gegen 1903	16 523	1 248	1	17 772	108 667
Kehl-Dichtenau-Bühl gegen 1903	16 371	1 352	1	17 724	110 651
Kehl-Altenheim-Ottenheim u. Altenheim-Offenburg gegen 1903	152	104	—	48	1 984
Seelbach-Lahr-Ottenheim-Rhein gegen 1903	3 899	3 537	93	7 529	52 180
Kaiserstuhlbahn gegen 1903	4 084	3 376	95	7 555	47 499
Ettenheimmünster-Rhein gegen 1903	185	161	2	26	4 631
Krozingen-Staufen-Sulzburg gegen 1903	10 727	3 820	938	15 485	92 784
Mühlheim-Badenweiler gegen 1903	10 648	3 824	935	15 407	91 483
Haltungen-Kandern gegen 1903	79	4	3	78	1 265
Donauschlingen-Furtwangen (Bregtalbahn) gegen 1903	8 340	3 374	799	12 513	76 270
Bzell-Todtnau gegen 1903	7 910	2 930	762	11 602	76 297
Wiesloch-Meddesheim-Waldangelloch gegen 1903	430	444	37	911	27
Neudarbschhofshaus-Süßenhardt gegen 1903	5 365	4 907	98	10 370	61 408
Bruchsal-Pilsbach-Menzingen gegen 1903	5 043	5 028	30	10 101	64 582
Karlsruhe-Ettlingen-Herrenalb und Ettlingen-Pforzheim und Ettlingen-Staatsbahnhof bis Ettlingen-Holzthof gegen 1903	322	121	68	269	3 174
Bühl-Bühlertal gegen 1903	9 553	17 386	220	27 159	142 903
Wiesloch-Meddesheim-Waldangelloch gegen 1903	8 269	11 784	210	20 263	121 907
Neudarbschhofshaus-Süßenhardt gegen 1903	1 284	5 602	10	6 896	20 996
Wiesloch-Meddesheim-Waldangelloch gegen 1903	1 976	1 823	104	3 903	22 340
Neudarbschhofshaus-Süßenhardt gegen 1903	2 016	1 837	106	3 959	21 648
Neudarbschhofshaus-Süßenhardt gegen 1903	40	14	2	56	692
Neudarbschhofshaus-Süßenhardt gegen 1903	3 629	3 890	137	7 656	39 149
Neudarbschhofshaus-Süßenhardt gegen 1903	4 565	3 090	111	7 766	38 241
Neudarbschhofshaus-Süßenhardt gegen 1903	936	800	26	1 110	908
Neudarbschhofshaus-Süßenhardt gegen 1903	6 698	916	171	7 785	54 230
Neudarbschhofshaus-Süßenhardt gegen 1903	6 931	757	146	7 834	51 973
Neudarbschhofshaus-Süßenhardt gegen 1903	233	159	25	49	2 257
Neudarbschhofshaus-Süßenhardt gegen 1903	4 253	4 689	116	9 058	55 250
Neudarbschhofshaus-Süßenhardt gegen 1903	4 119	4 891	214	9 224	54 725
Neudarbschhofshaus-Süßenhardt gegen 1903	194	202	98	166	525
Neudarbschhofshaus-Süßenhardt gegen 1903	5 513	7 777	80	13 370	79 634
Neudarbschhofshaus-Süßenhardt gegen 1903	5 676	7 308	80	13 064	77 210
Neudarbschhofshaus-Süßenhardt gegen 1903	163	469	—	306	2 424
Neudarbschhofshaus-Süßenhardt gegen 1903	5 782	11 746	145	17 673	102 660
Neudarbschhofshaus-Süßenhardt gegen 1903	6 198	10 279	145	16 622	91 832
Neudarbschhofshaus-Süßenhardt gegen 1903	416	1 467	—	1 051	10 828
B. Betriebsjahr vom 1. Januar 1904 ab.					
Bruchsal-Pilsbach-Menzingen gegen 1903	9 830	5 100	150	15 080	119 890
Karlsruhe-Ettlingen-Herrenalb und Ettlingen-Pforzheim und Ettlingen-Staatsbahnhof bis Ettlingen-Holzthof gegen 1903	9 400	4 200	100	13 700	114 748
Bühl-Bühlertal gegen 1903	430	900	50	1 380	5 142
Wiesloch-Meddesheim-Waldangelloch gegen 1903	35 950	15 100	310	51 360	455 169
Bühl-Bühlertal gegen 1903	36 100	12 200	300	48 600	418 172
Wiesloch-Meddesheim-Waldangelloch gegen 1903	150	2 900	10	2 760	36 997
Wiesloch-Meddesheim-Waldangelloch gegen 1903	2 480	4 000	70	6 550	61 235
Wiesloch-Meddesheim-Waldangelloch gegen 1903	2 150	4 700	50	6 900	59 684
Wiesloch-Meddesheim-Waldangelloch gegen 1903	330	700	20	350	1 551
Wiesloch-Meddesheim-Waldangelloch gegen 1903	5 770	7 000	280	13 050	103 474
Wiesloch-Meddesheim-Waldangelloch gegen 1903	5 500	6 300	100	11 900	91 098
Wiesloch-Meddesheim-Waldangelloch gegen 1903	270	700	180	1 150	12 376
Wiesloch-Meddesheim-Waldangelloch gegen 1903	1 410	1 700	150	3 260	29 325
Wiesloch-Meddesheim-Waldangelloch gegen 1903	1 700	1 750	30	3 480	28 799
Wiesloch-Meddesheim-Waldangelloch gegen 1903	290	50	120	220	526

(Karlsru. Stg.)

Personalveränderungen im XIV. Armeekorps.
Beamte der Militär-Verwaltung.
 Rittinger, Friede, Zahlmeisteraspiranten, zu Zahlmeistern beim XIV. Armeekorps — ernannt.
Ordens-Verleihungen.
 Seine Majestät der König haben Allergnädigst geruht:

dem Gen.-Lt. z. D. Fehrn v. Schleinig in Cassel, zuletzt Kommandeur der 29. Div., den Roten Adler-Orden erster Klasse mit Eichenlaub und Schwertern am Ringe,
 dem Gen.-Major z. D. v. Panwiz in Freiburg i. B., zuletzt Oberst und Kommandeur des 5. Bad. Inf.-Regts. Nr. 113, den königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse — zu verleihen.

Ämtliche Mitteilungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 19. d. M. gnädigst geruht, den Amtmann Dr. Kasimir Paul in gleicher Eigenschaft von Emmendingen nach Mannheim und den Amtmann Dr. Albert Jung in gleicher Eigenschaft von Mannheim nach Balldisshut zu versetzen, ferner den Referendar Heinrich May von Laubersbroschheim zum Amtmann zu ernennen und dem Bezirksamt Emmendingen als Beamten beizugeben.
 Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 18. Oktober d. J. wurden die Eisenbahnassistenten Friedrich Karcher in Kenzingen, Hermann Bauer in Mannheim, Emil Kistner in Karlsruhe, Wilhelm Herbst in Sinheim und Franz Becker in Weingarten mit der Amtsbezeichnung „Betriebsassistent“ zu Expeditionsassistenten ernannt.
 Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 19. Oktober d. J. wurde Betriebsassistent Eugen Münzer in Mühlhausen nach Appenweier versetzt. (Karlsru. Stg.)

Fremde

übernachteten vom 22. bis 23. Oktober.
Hotel Lux. Juten, Kfm. v. Mühlhausen. Eisele, Kfm. m. Frau v. Freiburg. Egg, Kfm. v. Stuttgart. Marlowitz und Heuse, Kaufm. v. Berlin. Frau Kfm. Kopijowski m. Tochter von Neval. Schmidt, Kfm. v. München. Binon, Kfm. v. Triberg. Uhlig, Kfm. v. Raftatt. Doebele, Archt. m. Frau v. Wurg. Blund, Kfm. v. Barmen. Abener, Kfm. v. Konstanz. Grand, Kfm. v. Köln. de la Harpe, Kfm. m. Frau v. Breyer (Schweiz). Naumann, Oberleutn. v. Worms. Wiegand, Kfm. v. Mannheim. Gerichten, Apotheker v. Dymenhäuser. Leutner, Maler m. Frau v. München. Müller, Kfm. v. Grefeth. Kind, Kaufm. v. Elberfeld. Fr. Schmidt, Priv. von Rintheim. Kost, Ing. v. Straßburg. Henze, Redakteur v. Leipzig. Kurzer, Kfm. v. Ehrenbreitenstein. Israel, Kfm. v. Berlin. Schubert, Kfm. v. Buchholz. Rauer, Kfm. v. München. Dr. Meyer, Ing. v. Freiburg.
Hotel National. Karl, Kfm. v. Augsburg. Frau Sulleland m. Kind v. Glogow. Herzog, Kfm. v. Göppingen. Schwarze, Kfm. v. Hamburg. Bernhardt, Kfm. v. Mannheim. Weiß u. Donsbach, Kaufm. v. Siegen. Bellengaler u. Anders m. Frau, Kf. v. Köln. Bender, Kfm. v. Frankfurt. Eiban, Kfm. v. Dooigoore. Niederhagen, Kfm. v. Elberfeld. Hügle, Kaufm. v. Stuttgart. Cypen, Kfm. v. Bonn. Guttman, Kaufm. v. Berlin. Kaiser, Kfm. v. Würzburg. Goldschmidt, Kfm. v. Frankfurt. Hoch, Kfm. v. Tübingen. Bauer, Kfm., Friedrich, Priv. m. Frau u. Tochter, Deutsch u. Wolf, Stud. von Freiburg. Ewert, Kaufm. v. Altona. Gutsch, Kfm. m. Frau v. Kanterhalle. Sali, Kfm. v. Ladenburg. Winkler, Baurat v. Colmar. Fournier, Reif. v. Paris. Koch, Postassst. v. Heide (Holstein). Kaltenbach, Kfm. von Konstanz. Hammel, Kfm. v. Sulz unter Wald.
Hotel Rowak. Ulrich v. Strauß, cand. jur. v. Heidelberg. Hirschhorn, Gräße, Frey und Wiffinger, cand. jur. v. Mannheim. Marcus, cand. jur. von Bruchsal. Henry, Circusdir. m. Fam., u. Fr. Werner, Artistin v. Pödel. Portmann, Dressieur v. Genf. Schäfer, Stallmstr. m. Frau v. Köln. Caballini, Artist m. Frau v. Florenz. Gut, Chef v. Herrenalb.
Hotel Sonne. Becker, Kfm. v. Elberfeld. Frau Weiß, Dichterin v. Adelshausen. Klümmerer, Kfm. von Kairo. Fr. Klühwein, Modistin v. Pforzheim. Kleiner, Ingen. v. Darmstadt. Dr. Berger, Arzt m. Frau von Straßburg. Wimmelbach, Reif. v. Landau. Paul, Kfm. v. Lüdenscheld. Glauner, Kaufm. v. Landstuhl. Maier, Maler v. Wien. Mandel, Kfm. m. Frau v. Posen.
Hotel Taunhäuser. Weber, Baumstr. m. Frau v. Frankenthal. Strittmeyer, Maschinmstr. v. Baden-Baden. Puttmann, Oberbaurat v. München. Zimmermann, Bauamtman v. Speyer. Reith, Kaufm. von Eberstadt. Mayer, Theol. v. Freiburg.
Hotel Victoria. Kießling, Rittmeister, Seehaus, Privat., Cohn, Fabrik., und Türk, Kaufm. v. Berlin. Menzer, Konsul v. Redargemünd. Bröy, Privat. mit Tochter von Wiesbaden. Leiwold, Fabrik. v. Kuppenheim. Fr. Keller, Privat. v. Stuttgart. Haupt, Privat. mit Tochter von Grefeth. Ehrlich, Priv. von Mühlhausen. Wippermann, Kfm. v. Hagen. Mittelberger, Kfm. v. Ulm. Wachenheimer, Kaufm. v. Mannheim. Walder, Kfm. v. Aachen. Bode, Kfm. v. Nürnberg. Bederte, Kfm. v. Stuttgart. Hirsch, Kfm. v. Pforzheim. Koenig, Kfm. v. Genf. Rosenau, Kfm. v. Rissingen. Reih, Kfm. v. Reustadt. Zahler, Kfm. v. Mühlhausen. Repp, Kfm. v. Elberfeld. Kleinert, Kfm. v. Mainz. Wenz, Kfm. v. München. Furchtmeier, Kfm. v. Stuttgart. Wandl, Kfm. v. Cassel. Leander, Kfm. v. Hamburg.
König von Preußen. Wunsch, Kfm. mit Frau v. Konstanz. Weber, Hausdiener v. Gall. Endler, Hausdiener v. Unter-Teiningen. Gärtner, Kfm. v. Stuttgart. Kiefer, Käfer v. Zimmern. Baum, Postillon v. Waldhausen. Kapp, Portier v. Westhausen. Keller, Haus-

diener v. Mühlbach. Bloch, Hausdiener v. Gchingen. Fleischmann, Hausdiener v. Nord-Wirtenhof.

König von Württemberg. Schulter, Privatier mit Frau von Bingen. Flügel, Privat. von Konstanz. Kurmann, Bäckerstr. v. München. Bedgass u. Harder, Unteroffiziere v. Düsseldorf.

Laub. Fr. Maier, Pflegerin v. Freiburg.

Raffauer Hof. Kasewitz, Kaufm. von Konstanz. Bloch, Kfm. v. Freiburg. Bodenheimer, Kfm. v. Heidelberg.

Rußbaum. Weidner, Bäcker v. Herrenalb. Schaub, Bäcker v. Grafenhausen. Höffner, Koch v. Rappoltsweiler. Pfeiffer, Bäcker v. Herrenalb. Dränkle, Bäcker v. Heiligkreuzelnach. Silberzweig, Händler v. Frankfurt. Gauth, Kutscher v. Staßfurt. Schulz, Tischler v. Nirdorf. Schumann, Tischler, u. Deich, Mechan. v. Berlin. Bartels, Mechan. v. Köpenick. Müller, Metzger von Westingen.

Park-Hotel. Klaffing, Priv. v. Heidelberg. Fuchs, Priv. m. Frau v. Horburg. Kleinert, Kfm. v. Breslau. Walz, Priv. v. Heilbronn. Müller, Kfm. v. Reuzingen. Unthan, Artist m. Frau v. Prag. Streifgaut, Fabr. v. Fahr. Ott, Kfm. v. Emmendingen. Fr. v. Weddertrop, Priv. v. Gravenstein.

Prinz Max. Weill, Kfm. v. Altleiningen. Silberhorn, Kfm. v. München. Hils, Kaufm. v. Billingen. Freudenberger, Kaufm. v. Mannheim. Bauer, Kfm. v. Ober-Ramstadt. Watin, Ing. v. Greiberg. Gutensund, Kfm. v. Pforzheim. Kimmich, Kfm. v. Stuttgart. Mayer, Kfm. v. Straßburg. Fejer, Kfm. v. Frankfurt. Gott, Kaufm. v. Brody. Ernst, Kaufm. v. Frankfurt. Hoel, Schlosser v. Lauda. Büttner, Kfm. v. Mainz.

Reichspost. Bayer, Kfm. v. Frankfurt. Sattel, Drechsler m. Frau von Bäumen. Schorer, Kaufm. von Regensburg. Sturdt, Kfm. v. Solingen. Grell, Kfm. v. Alt-Dillst. Krüger, Kfm. v. Briesg. Schwarz, Wirt von Offenburg. Frin. Schwarz, Gouvern. v. Meuchberg. Pates, Artist v. Neurot. Beromi, Händl. v. Pforzheim. Beromi, Händl. aus Liro. Hall, Diener v. Berlin.

Rose. Wlly, Mont. v. Augsburg. Linde, Mont. v. Hamburg. Freide, Mechaniker m. Fam. v. Göttingen. Diehl, Reis. v. Servies. Schmelz, Stationsvorsteher v. Schweinfurt. Rheinboldt, Priv. v. Bergzabern.

Notes Haus. Ahles, Defan v. Hügelsheim. Jacob, Kfm. v. Straßburg. Mampel, Defan v. Dühren. Ehrhardt, Ing., u. Beder, cand. jur. v. Mannheim.

Schloß-Hotel. Duffner, Kaufm. m. Frau von Schönwald.

Schwarzer Adler. Trager, Techn. v. Chemnitz.

Wiener Hof. Balzer, Kfm. v. Andernach. Levysohn, Stud. v. Berlin. Siebold, Schneidermstr. m. Frau v. Freiburg.

Fremde

übernachteten vom 23. bis 24. Oktober.

Alte Post. Kammerer, Kfm. v. Stuttgart. Flath, Kfm. v. Erfurt. Buchenhorner u. Dörflinger, Kaufm. v. Konstanz. Freund, Kfm. v. Dirschau. Schons und Thomas, Sergeanten von Luxemburg. Theis, Gendarm von Diefisch. Feuer, Kfm. v. Leipzig. Baumert, Kfm. v. Coblenz. Geiß, Kfm. v. München. Groß, Kfm. v. Freiburg. Stahl, Inzipient von Sadingen. Weibel, Inzip. von Baden. Sattler und Jegg, Inzip. von Sadingen. Bey, Inzip. v. Waldkirch. Herold, Inzip. von Reuzingen.

Bratwurksgläse. Wipfinger, Kfm. v. Schwetzingen. Fuori und Marein, Kaufm. v. München. Berk, Kfm. v. Stuttgart. Schönbucher, Müller v. Jungenaau. Burt, Schuhmacher von Ostrach. Schäfer und Binkert, Landw. v. Birnbach.

Darmstädter Hof. Lehmann, Photograph von Bilsch. Blank, Kfm. v. Stodach. Winterhalter, Stud. von Billingen. Müller, Maurermeister mit Frau von Offenburg. Hermann, Landw. von Hügelsheim. Bloch, Goldhändler von Niederhagenthal. Red, Schneidermstr. v. Wilsstätt.

Erzprinz. Wolf, Kfm. v. Wiesbaden. Dicksch, Kfm. v. Paderborn. Bauer, Priv. v. Paris. Baron v. Böcklin, Priv. m. Frau v. Ringsheim. Bauer, Chauffeur v. Ruft. Walsch, Kfm. v. Paris. Baronin v. Rudberg, Priv. aus Russland. Dambitsch, Kaufm. v. Frankfurt. Remelsdorf u. Gutfeld, Kfl. v. Berlin. Falter, Kfm. v. Korfchach. Ungerer, Ing. m. Frau von München. Wertheimer, Kfm. v. Plauen. Bühler, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Renner, Kfm. v. Budapest. Dr. Oppenheimer, Priv. v. Mannheim. Fleg, Priv. v. Gernsbach. Dr. Arnold, Rechtspraktikant von Heidelberg.

Europäischer Hof. Gutier, Kaufm. von Paris. Lichtmann, Kfm. v. Sezilow. Wassermann, Kfm. v. München. Pelz, Kfm. v. Nürnberg. Wertheimer, Priv. v. Harbheim.

Friedrichshof. Dufft, Kfm. v. Ravenstein. König, Kfm. v. Straßburg. Petri, Ing. v. Gleiwitz. Unverzagt, Fabr. von Hannover. Kurz, Kfm. v. Aghern. Kittel, Kfm. v. Dresden. Großmann, Architekt v. Augsburg. Geier, Kfm. v. Hundesck. Ast, Dir. v. Mühlhausen. Abele, Kfm. m. Frau v. Speyer. Brenner, Mechaniker m. Frau v. Mannheim. Frankenstein, cand. med. von Straßburg. Weber, Schneidermeister von Grothhof.

Geist. Dr. Remmlinger, Arzt m. Familie von Heßrath. Schröder, Kfm. v. Berlin. Bloch, Kaufm. v.

Reinsheld. Kopp, Bauunternehmer v. Fahr. Kasper, Kfm. v. Hanau. Lindenberg, Kaufm. v. Frankenthal. Stellwag, Kfm. v. Heilbronn. Röder, Kaufm. v. M. Gladbach. Ullrich, Kaufm. v. Reimscheld. Guteskunst, Kfm. v. Stuttgart. Düttgen, Kfm. v. Wald. Gell, Kaufm. v. Erfeld. Hörrig, Kaufm. v. Nordhausen. Schwent, Kfm. v. München. Albrecht, Kfm. v. Freiburg. Steinhäuser, Kfm. v. Ulm. Widert, Fabr. v. Heiligenshaus. Beseles, Archt. v. Frankfurt. Feingold, Kfm. v. Dresden. Burthardt, Kfm. v. Ulm. Schubandt, Kfm. v. Berlin. Almer, Kfm. v. Chemnitz. Hofer, Kfm. v. Geln. Hinkel, Kfm. m. Frau v. Hanau.

Goldener Adler. Malus, Reisebegl. v. Berlin. Kirchtter, Amisdiener v. Rappenaau. Lederle, Felleur v. Baden. Kfimer, Archt. v. Pforzheim. Gremmelspacher, Inzipient v. Bonndorf. Deuede, Kfm. v. Hamburg.

Goldener Karpfen. Hahnen, Inzip. von Kehl. Schwellhardt u. Ragenaia, Inzipienten v. Schwetzingen. Bernhardt, Inzip. v. Auggen. Bauß u. Winterhalter, Inzip., u. Merk, Archt. v. Konstanz. Bürgg, Inzip. v. Großsachsen. Dahl, Pensionär v. Straßburg. Neule, Fabr. v. Schw. Gmünd. Weill, Kaufm. v. Lebezzell. Fettinger, Privat. v. Jiegelhausen.

Goldener Ochsen. Kunert, Ingen. v. Berlin. Baltauf, Kfm. v. Immensstadt.

Goldene Traube. Bopmann, Ingen., u. Frau Hof, Händlerin v. Stuttgart. Rosik, Lehrer v. Königfeld. Stecker, Rechtsanw. v. Kirchardt. Reif, Stud. v. Heidelberg. Gært, Kfm. v. Briesg. Schiffmann, Kfm. v. München. Frau Hermann u. Frau Baumeister, Händl. v. Hattenleheim. Hilbenbrandt, Altuar v. Walddshut. Pinf, Altuar v. Schönau. Metz, Altuar v. Staufen. Schellhammer, Altuar v. Pörrach. Hejner, Altuar von Eppingen. Filsinger u. Waira, Altuare v. Mannheim. Lein, Altuar v. Mosbach. Bechtold, Kfm. v. Nierstein. Volz, Altuar v. Baden. Bed, Altuar v. Pforzheim.

Grüner Hof. Sautter, Ing. v. Goolshelm. Niehl, Chem. mit Frau von Frankfurt. Vogt, Kfm. von Zell. Bodenheimer, Kfm. von Nagen. Jfele Kfm. von Basel. Hanke, Kfm., und Dr. Pfeifer, Arzt v. Berlin. Menz, u. Hubert Kfl. v. Stuttgart. Fahr, Fblt. v. Göttingen. Hower, Kfm. v. München. Dr. Kaiser, Assist. Arzt v. Straßburg. Mayer, Kfm. v. Alsfeld. Geißler, Kfm. v. Hamburg. Steinhil, Rechtsprakt. v. Mannheim. Meyer u. Nig, Kfl. v. Freiburg. von Specht, Oberst v. Schweidnitz. Nidel, Kfm. v. Reimscheld. Wehardt, Stud. v. Straßburg. Gerhard, Kfm. v. Heidelberg. Dr. Kofach, Chemiker v. Magdeburg. Holzer und Heisel, Kfl. von Frankfurt. Beytmann, Ing. v. Kopenhagen. Zelller, Kfm. v. Nürnberg. Drescher, Kaufm. von Saugau. Hahn, Kfm. mit Frau u. Sohn v. Landeron. Wötger, Kfm. v. Gera.

Hotel Germania. Dr. Golsen, Prof. m. Frau v. Bonn. Fr. Schübler, Privat. v. Wiesbaden. Frau Lullarde, Privat. m. Sohn v. Ber. Cohen, Rent. m. Fam. v. Frankfurt. Zimmern u. Kahn, Synagogengräde, u. Meyer, Ing. v. Mannheim. de Jarge, Priv. m. Frau v. Straßburg. Weiler, Obering. m. Frau v. Kiel. Klær, Fabr. m. Frau v. Freiburg. Dr. Zerrenner, Apoth. v. San José. Scholten, Fabr. m. Frau v. Duisburg. Frau Rittmeister Abegg m. Tochter v. Trier. Lichtenstein, Fabr., u. Abegg, Priv. v. Berlin. Leebohn, Priv. v. Hamburg. Frau Kanter, Priv. v. Petersburg.

Hotel Grosse. Rothenader, Privat. m. Fam. von Alexandrien. Baron v. Pfinggen u. Lehmann, Kfm. v. Stuttgart. Forstner, Priv. v. Heidelberg. Henne und Dr. Labes, Ing. v. Nagen. Zweig, Filter, Mürrle, Kap, Beeremann, Kramer, Schenkel, Kaufm., u. Dr. Selbiger, Rechtsanw. v. Berlin. Kahl, Kfm. v. Siegen. Baron v. Gemmingen v. Michelsfeld. Claus, Kfm. v. Jittau. Bufe, Kfm. v. Döningen. Frhr. v. Bettendorf, Gutsbes. v. Ruffloch. Kamp, Kfm. m. Frau v. Erfeld. Bauer, Kfm. v. Nürnberg. Kunz, Kfm. v. Jülich. Ledermann, Kfm. v. Hamburg. Gerber, Kfm., u. Neiber, Fabr. v. Plauen. Hirsch, Kfm., u. Rothschild, Stadtrat m. Frau v. Konstanz. Rußbaum, Wof u. Meyer, Kfl. v. Frankfurt. Goldstaub, Apoth. v. Hamburg. Goltzger, Kfm. v. Chemnitz. Trunt, Kfm. v. Dresden. Maier, Hotel. m. Frau v. St. Georgen. Fried, Weingutsbes. m. Fam. v. Detdesheim. Schlüsselblum, Kfm. v. München. Waag, Dircst. v. Pforzheim. Berger, Kaufm. v. Düsseldorf. Gberling, Kfm. v. Mülheim. Suppe, Kaufm. v. Göttingen. Rettich, Unterst. Sekt. v. Ulm. Ulan, Kfm. v. Hannover. Dr. Gawig, Bez. Rabbiner v. Offenburg. Rothschild, Priv. v. Mosbach. D. Kragenbühl, Arzt v. Schwyz. Garbach, Priv. v. Heidelberg. Stochheim, Ueberat v. Mannheim. Lang, Kfm. v. Alldorf. Dr. Kasewitz, Rechtsanwalt, Dr. Lewin, Konferenz-Rabbiner, u. Dr. Winterer, Oberbürgermstr. v. Freiburg. Bischof, Kfm. v. Ulm. Köppler, Komm. Rat. v. Rodach. Widmann, Priv. v. Lörach. Dr. Vinus, Rabbiner v. Heidelberg.

Hotel Lecht. Ammer, Kfm. v. München. Bud, Brauereibes. v. Ulm. Wesser und Haal, Archt. von Straßburg. Vetter, Zeichenlehrer v. Baden. Hoffmann, Oberpostprakt. v. Konstanz. Meyer, Kfm. m. Frau von Bern. Müller, Stud. v. Heidelberg.

Hotel Lion. Blasbalg, Kfm. v. Berlin. Sauttlhaus, Kfm. v. Amsterdarn. Strauß, Kfm. v. Offenburg. Maier, Kfm. v. Straßburg. Reinsberger, Kaufm. von Frankfurt. Rosengart, Kaufm. v. Stuttgart. Deucht, Kfm. v. München.

Hotel Luz. Willebald, Archt. v. Triberg. Beders Möbelfabrik. m. Frau v. Pirmasens. Levy, Kfm. v. Gladbach. Gantner, Kfm. v. Charlottenburg. Staabeder, Rechtsanw. v. Mannheim. Vincemalle, Kfm. v. Metz. Traber, Hoffschuhmacher v. Würzburg. Hansen, Kfm. v. Stettin. Schnizer, Kfm. v. Hamburg. Neuhaus, Kfm. v. Ansbach. Auspurg, Kfm. v. Hamburg. Kaufmann, Kfm. v. Frankfurt. Schuster, Ingen. mit Frau von Berlin. Maul, Ingen. v. Altenburg. Gutmann, Kfm. v. Kissingen.

Hotel Monopol. Schuhmacher, Bankbeamter von Stuttgart. Höpner, Kfm. v. Geln. Weidner, Kolonial-Beamt. v. Dar-es-Salam. Pollack, Kaufm. v. Berlin. Levy u. Friedmann, Kaufm. v. Frankfurt. Inser, Fabr. v. Eberbach. Pfrommer, Kfm. von New-York. Bender, Kfm. von Saarbrücken. Bauer, Konzert-Unternehmer v. München. Nieger, Kaufm. v. Strg. Mülhauer, Kfm. v. Straßburg.

Hotel National. Renz, Kaufm. von Augsburg. Kern, Priv. v. Weinhelm. Gerzer, Kfm. v. Göttingen. Schwarze, Kaufm. v. Hamburg. Deutsch, Stud., und Wolf, Kaufm. von Freiburg. Hügle u. Klaus, Kfl. v. Stuttgart. Fr. Neff, Priv. v. Konstanz. Bender und Goldschmidt, Kfl. v. Frankfurt. Gutmann, Kaufm. v. Berlin. Evert, Kaufm. von Altona. Richard, Kaufm. v. Lodenburg.

Hotel Nowad. Ulrich und Strauß, Stud. von Heidelberg. Graefle, Frey, Hirschhorn und Biffinger, Studenten v. Mannheim. Maruns, Stud. v. Bruchsal. Henry, Circusdir. m. Fam. u. Künstlerschaft v. Doided (Ungarn).

Hotel Sonne. Mayer, Möbelfabr. von Stuttgart. Müller, Pfarrer v. Pöfingen. Renner, Kfm. v. Cannstatt. Pauli, Stud. v. Heidelberg. Heilpern, Stud. v. München. Ballin, Kfm. v. Freiburg. Maier, Maler v. Wien. Mandel, Kfm. m. Frau v. Posen. Gaule, Kfm. v. Lüdenscheid. Beder, Kfm. v. Eberfeld.

Hotel Tannhäuser. Biaget, Kfm. v. Verdere. Schubert, Chef v. Johannesburg. Weber, Baumeister m. Frau v. Frankenthal. Keiner, Ing. v. Altdorbn.

Hotel Viktoria. Broß, Priv. m. Tochter von Wiesbaden. Lejwold, Fabr. v. Kuppenheim. Fr. Keller, Priv. v. Stuttgart. Haupt, Priv. m. Tochter v. Grefeld. Cohn, Fabr., u. Schereid u. Fürst, Kaufm. von Berlin. Mittelberger, Kfm. v. Ulm. Landsberger, Kaufm. von Frankfurt. Hirsch, Kfm. v. Pforzheim. Rouge, Kfm. v. Bens. Rothenau, Kfm. v. Kissingen. Roth, Kfm. v. Neustadt. Zahler, Kfm. v. Mühlhausen. Kopp, Kfm. v. Eberfeld. Rheinert, Kfm. v. Mainz. Meng, Kfm. v. München. Furchheimer, Kfm. v. Stuttgart. Wandl, Kfm. v. Cassel. Leander, Kaufm. v. Hamburg. Rau, Kaufm. von Nürnberg. Bernheimer, Gemeinderat von Gallingen. von der Koll, Kfm. m. Fam. v. Macassar (Celebes).

König von Preußen. Wunsch, Kfm. m. Frau v. Konstanz. Gärtner, Kfm. v. Stuttgart. Klaus, Handelsmann v. Mülheim.

König von Württemberg. Fejer, Altuar von Meßkirch. Gittel, Altuar v. Ueberlingen. Dahl, Altuar von Böbighelm. Hofer, Ingen. v. Mannheim. Dehet, Buchhalter v. Paris. Schabel, Buchhalter v. Statbouf. Franzall, Buchhalter v. Chergute.

Laub. Schäfer, Schreiner v. Rastatt.

Raffauer Hof. Bodenheimer, Kfm. v. Breslau. Bloch, Kfm. v. Freiburg. Kasewitz, Kfm. v. Konstanz.

Rußbaum. Silberzweig, Händler von Frankfurt. Pfeiffer, Bäcker v. Herrenalb. Schaub, Bäcker v. Grafenhausen. Gauth, Kutscher v. Staßfurt. Schumann, Tischler v. Berlin. Schulz, Tischler v. Nirdorf. Delle, Mechan. v. Berlin. Bartels, Mech. v. Köpenick. Gröger, Mont. v. Hannover. Weidner, Bäcker v. Herrenalb.

Park-Hotel. Müller, Kfm. v. Reuzingen. Unthan, Künstler m. Frau v. Prag. Frin. v. Weddertrop, Priv. v. Gravenstein. Ott, Kfm. v. Emmendingen. Klaffing, Privat. von Heidelberg. Leppert, Fabrkt. m. Frau von Framban. Frin. Gallus, Lehrerin v. Rheinsheim.

Prinz Max. Feldmann, Kfm. v. Erfurt. Dorius, Kaufm. v. Neugeldorf. Matt, Landw. v. Wolterdingen. Weill, Kfm. von Altleiningen. Silberhorn, Kaufm. von München. Hils, Kaufm. v. Billingen. Freudenberger, Kfm. v. Mannheim. Guteskunst, Kaufm. v. Pforzheim. Kimmich, Kfm. v. Stuttgart. Meyer, Kfm. v. Straßburg. Fejer u. Ernst, Kfl. v. Frankfurt. Gott, Kfm. v. Brody. Hed, Schlosser v. Lauda. Büttner, Kfm. v. Mainz.

Reichspost. Bayer, Kfm. v. Frankfurt. Scherer, Kfm. v. Regensburg. Struit, Kfm. v. Solingen. Grell, Kfm. v. St. Pitt. Schwarz, Wirt m. Fam. v. Offenburg. Fr. Stanger, Gouvernante v. Mönchsberg. Pates, Artist v. New-York. Baroni, Händler v. Pforzheim. Attilio, Händler a. Liro.

Rose. Wlly, Mont. v. Augsburg. Linde, Mont. v. Hamburg. Freide, Mechaniker m. Fam. v. Göttingen. Freig, Stud. v. Fahr. Kraus u. Seckinger, Inzip. von Freiburg. Schocher, Kaufmann u. Zimmermann, Inzip. v. Mosbach. Maus, Inzip. v. Griesheim. Renz, Inzip. v. Göttingen.

Notes Haus. Kelslein, Bürgermstr. v. Engen. Brunschwig, Kfm. v. Basel. Ehrhardt, Ing., u. Beder, cand. jur. v. Mannheim. Wintermantel, Rechtsprakt. v. St. Georgen. Krausened, Techn. v. Leipzig.

Schwarzer Adler. Trager, Techn. v. Chemnitz.

Gürtel-Agraffen
= die neuesten Ausführungen =
Damen-Gürtel
in Glacé-Leder usw.
= verschiedene Breiten =

empfiehlt reichhaltige Auswahl in allen Preislagen

Friedrich Blos
Großherzogl. Hoflieferant
Parfümerie F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse Nr. 104, Ecke der Herrenstrasse.

Niederlage deutscher und ausländischer Parfümerien, Toilette-Seifen und Toilette-Artikel. 21.

Spiegel & Wels,

Kaiserstrasse 76. * Marktplatz. * Telephon 1207.

Grösstes Herren- und Knaben-Bekleidungs-Etablissement der Residenz
nebst Separatabteilung für **elegante Massanfertigung.**

Neuheiten aller Artikel in unerreicht grosser Auswahl.

Grosses Stofflager nur bester in- u. ausländischer Fabrikate u. letzter Neuheiten.

Auswahlsendungen nach hier und auswärts werden prompt erledigt.
Referenzen-Aufgabe erforderlich.

Museum Karlsruhe.

Gemäß § 24 der Satzungen werden die Mitglieder der Gesellschaft darauf aufmerksam gemacht, daß auf 1. ds. Mts. ein Vierteljahresbeitrag fällig war.

Der Beitrag kann an den Wochentagen jeweils morgens von

10 bis 1 Uhr

in dem Garderobezimmer des Museumsgebäudes entrichtet werden. Die nach Ablauf dieses Monats noch ausstehenden Beiträge werden gegen eine Abholungsgebühr von 40 Pfg. durch den Hausmeister erhoben.

Karlsruhe, 25. Oktober 1904.

Der Vorstand.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Großh. Kunsthalle. Linkenheimerstrasse 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch: vormittags von 11—1 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr. Im **Großh. Kupferstichkabinett** Ausstellung von photogr. Nachbildungen der Meisterwerke der Dresdener und Madrider Galerie (neue Serie), herausgegeben von der photogr. Gesellschaft Berlin und von Braun in Dornach.

Großh. Kunstgewerbe-Museum. Westendstr. 81. Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag und Samstag) von 10—1 Uhr und 2—4 Uhr. **Sonderausstellungen:** Gefäße aus der Porzellanfabrik Weingarten, entworfen und ausgeführt von Professor K. Kornhas hier. Steinzeug- und Fayencegefäße von H. Mouton in Chartres, ausgeführt von August Herborth, z. St. hier.

Großh. Sammlungen für Altertums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr.

Großh. Naturalienkabinett. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Großh. Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstrasse 17. Unentgeltlich geöffnet, Ausstellung: Dienstag bis Samstag von

10—12 und 2—4 Uhr. Sonntags von 11—1/21 und 2—4 Uhr.

Bibliothek und Vorbilderammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10—1/21 Uhr. Nachmittags: Dienstag bis Samstag von 1/23—5 Uhr. Abends: Dienstag bis Freitag von 1/28—1/210 Uhr.

Großh. botanischer Garten (Linkenheimerstr. 4) außer Samstag und Sonntag **täglich** geöffnet von 6—9/12 und 1—6 Uhr. Die Pflanzenhäuser geöffnet Montag, Mittwoch und Freitag von 10—3/4, 12 und 2—4 Uhr.

Stadtpark. Geöffnet von morgens bis abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 30 Pfg., für Kinder 15 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 15 Pfg. Jeden Sonntag vormittag 10 Pfg., für Kinder 5 Pfg.

Spinnräderversammlung J. K. H. der Großherzogin von Baden im Markgräflichen Palais jeden Mittwoch und Sonntag von 11—1 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Kaiser Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburger Tor.

Prinz Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Hermann Holz, im Schlossgarten an der Linkenheimerstrasse, gegenüber dem Kommandanturgebäude.

Bismarck-Denkmal, ausgeführt von Professor Friedrich Meist, vor der Festhalle.

Christuskirche, welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der

nicht Feiertag ist, von 11—1 Uhr mittags zur Besichtigung offen gehalten.

Badischer Kunstverein, Walbstraße 3. Geöffnet: **täglich** von 11—1 Uhr, außerdem Sonntag, Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfg. Ferner geöffnet jeden **ersten** und **dritten** Sonntag im Monat nachmittags von 2—5 Uhr zu ermäßigtem Eintrittspreis von 10 Pfg.

Neu zugegangen:

Max Giese, Neu Basing b. München, „Münchener Hochebene im Winter“.

Carl Hartmann, München, „Kollektion“, 28 Nummern.

Karl Heilig, Karlsruhe, „Märchen“.

Dieselbe, „Der Schüßling“.

Heinrich Jffel, Karlsruhe, „Porträt“.

Adolf Kaufmann, Wien, „Herbst“.

Nelson G. Kinslen, Cronberg, „Winterlandschaft“.

Albert Klingner, Charlottenburg, „Kind und Hund“.

Margarete Kattenbach, Dürheim, „Interieur“.

Dieselbe, „Interieur“.

Konrad Lessing, Berlin, „Im Wolkenhatten“.

Dieselbe, „Im Totental“.

Dieselbe, „Herbststimmung“.

Carl Olynch von Town, München, „Felsenjirkus“.

Helene Rind, Weimar, „Chrysanthenen“.

Dieselbe, „Tulpen“.

Dieselbe, „Gelbe Blumen“.

Alti Schlieper, Karlsruhe, „Herbst“.

Walter Thor, München, „Interieur“.

Franz Türtle, Charlottenburg, „In der Bremer Heide“.

Dieselbe, „Herbsttag in der Havelebene“.

Georg Tyrahn, Karlsruhe, „Träumerei“.

Hugo Ungewitter, Düsseldorf, „Ausritt zur Gehjagd in der taurischen Steppe“.

Fritz Wucherer, Cronberg, „Feldweg am Fuße des Taunus“.

Dieselbe, „Taunuswiese“.

Fritz Wildhagen, Steglitz b. Berlin, „Heidelandschaft“.

Museum alter und moderner Stickerien der Kunststicker-Schule des Badischen Frauenvereins, Linkenheimerstrasse 2. Geöffnet jeden

Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—12 Uhr. Eintritt frei.

Traunungszimmer im Rathaus. Besichtigungsgebühr 10 Pfg. an den Pförtner.

Militär-Musik findet bei günstiger Witterung auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, gewöhnlich

Sonntag und Mittwoch von etwa 12/4 Uhr mittags an statt.